

Am 6. Februar im NEXUS: Smile And Burn



Lächeln und brennen – das werden wir hoffentlich alle, sobald die fünf Berliner Jungens die ersten Akkorde anstimmen. Sie sorgen mit flotten Melodien für Ohrwürmer und Bewegungsdrang. An sich möchte mensch meinen, die Sparte Pop Punk wäre langsam mal durch, doch Smile and Burn schaffen es auch hier nochmal Bewegung und Abwechslung reinzubringen. Eher schnell statt langsam und eher laut statt leise, schönes Geschrei statt langweiligem Gedudel. So geht das! Weitere Termine auf Seite 14.

Dirk vom Nexusteam

Termine

Do, 2. Februar, 18 Uhr
„Sanierungsbeirat“
Quartierszentrum,
Hugo-Luther-Straße 60a, S. 7

Mi, 8. Februar, 9 - 11 Uhr
„Schuldnerberatung“
Quartierszentrum,
Hugo-Luther-Straße 60a, S. 15

Di, 14. Februar, 18.30 Uhr
„Stadtbezirksrat“
Vereinsheim VfB Rot-Weiß,
Madamenweg 70, S. 7

Mo, 20. Februar, 16 - 18 Uhr
„Stammtisch für Wunsch-
großeltern“
Mütterzentrum/Mehrgenera-
tionen-Haus
Hugo-Luther-Straße 60a, S. 4

Mi, 22. Februar, 9 - 11 Uhr
„Schuldnerberatung“
Quartierszentrum,
Hugo-Luther-Straße 60a, S. 15

Fr, 24. Februar, 19 Uhr
„Mädels-On-Stage“
Rotation, Emsstraße 50, S. 5

Do, 1. März, 17 Uhr
„Freies Fußballtraining mit
Torsten Sümnick“
Start der Trainingsserie
Georg-Weber-Stadion,
Madamenweg 70, S. 8

Anzeige



ÖFFENTLICHE
VERSICHERUNG BRAUNSCHWEIG

Das Kinder- und Jugendzentrum Dra-
chenflug wird unterstützt von der Öff-
entlichen Versicherung Braunschweig
Geschäftsstelle Olaf Ruhs, Donaust.
18, 38120 Braunschweig,
Tel.: 8 66 76 28

Geschäftsstelle Jens Fricke und Stefan
Brüggemann, Elbestraße 30B, 38120
Braunschweig Tel.: 2 84 48 09

**Redaktions- und
Anzeigenschluss der
nächsten Ausgabe**

10.02.2012

**Diese Ausgabe erscheint
und wird verteilt ab**

24.02.2012

Anzeige

BUZBAĞ

Anatolische Spezialitäten
aus dem Lehmofen

Öffnungszeiten Täglich 12.00 – 15.00 Uhr

und 18.00 – 24.00 Uhr

Telefon (0531) 8853519

Cyriakusring 31 (Ecke HBK)

38118 Braunschweig

**Mittagstisch
Biergarten
Partyservice**



Internationale Spielgruppe

Donnerstags von 9.30 – 11.30 Uhr

Monatlich € 8,00



Die internationale Spielgruppe ist für Eltern mit Babys und Kleinkindern im Alter von 1 bis 2 Jahren.

Hier können an anderen Kulturen interessierte, binationale und zugewanderte Familien mit einer türkischen Erzieherin Lieder und Fingerspiele aus verschiedenen Ländern üben und gegenseitig Erfahrungen austauschen.

Bitte anmelden bei Ayşe Özmezarci unter der Telefonnummer: 0177-5060582 oder im:



Mütterzentrum Braunschweig e.V.

MehrGenerationenHaus

Hugo-Luther-Str. 60A 38118 Braunschweig

Telefon: 0531-89 54 50 e-Mail: info@muetterzentrum-braunschweig.de

Öffnungszeiten: Montag-Donnerstag 9-18 Uhr, Freitag 9-12 Uhr



Mehr
Generationen
Haus

BBG bietet

„Auszeit-Wohnung“

ein Kurzfristiger Rückzugsort bei Beziehungskrisen

Ist unsere Beziehung am Ende? Hat es noch Sinn, zusammen zu sein? Diese Fragen stellen sich viele Paare. Und oft zeigt sich nach einer Auszeit: Man hat sich vermisst. Ohne einander geht es nicht. Oder wie es in einem Sprichwort heißt: Ein Tag ohne jemanden ist manchmal ein Tag näher zu ihm. Nicht immer gibt es jedoch Gelegenheit, zur Ruhe zu kommen, um über die Beziehung nachzudenken. Mit der neuen „Auszeit-Wohnung“ bietet die BBG Ihren Mitgliedern nun einen kurzfristigen Rückzugsort. „Eine Beziehung hat Höhen und Tiefen. Manchmal braucht man Abstand, wenn es kriselt oder kracht – eine räumliche Trennung, um nachzudenken, wie und ob es weitergehen soll. Dafür bieten wir nun die Auszeit-Wohnung an, eine günstige Alternative zum Hotel“, erläutert BBG-Marketingleiter Andreas Gehrke.

Die Drei-Zimmer-Wohnung ist komplett eingerichtet, ausgestattet mit Fernseher, Hifi-Anlage, Backofen, Herd, Toaster, Wasserkocher, Kaffeemaschine und Geschirr. Mitzubringen sind nur Bettwäsche und Handtücher. Offen steht die „Auszeit-Wohnung“ allen, die eine Übergangslösung suchen.

Information:

Buchen können alle BBG-Mitglieder die Auszeitwohnung bei Iris Bendig. Telefon: 0531/2 41 31 69. Die Tagesmiete kostet 20 Euro inklusive aller Nebenkosten.

A. Gehrke
Braunschweiger Baugenossenschaft



Mittagstisch

3,50 €uro

Nichtmitglieder zahlen 4,00 €uro

- | | | |
|-----|--------|------------------------------------------------|
| Mi. | 01.02. | Fisch-Spinat-Gratin |
| Do. | 02.02. | Backkartoffeln mit Minipaprikaspieße |
| Mo. | 06.02. | Chinesische Küche |
| Di. | 07.02. | Schwedische Köttbullar mit Rosmarin Kartoffeln |
| Mi. | 08.02. | Möhrensuppe |
| Do. | 09.02. | Kohlrouladen |
| Mo. | 13.02. | Chinesische Küche |
| Di. | 14.02. | Canelloni mit Spinatfüllung |
| Mi. | 15.02. | Blumenkohl-Brokkoli-Auflauf |
| Do. | 16.02. | Püreeampel mit Hühnersaté |
| Mo. | 20.02. | Chinesische Küche |
| Di. | 21.02. | Gemüsereis mit Hähnchenkeulen |
| Mi. | 22.02. | Nudeln mit pikanter Thunfischsauce |
| Do. | 23.02. | Kartoffelsuppe mit Bockwurst |
| Mo. | 27.02. | Chinesische Küche |
| Di. | 28.02. | Rotkohl mit Hackbraten |
| Mi. | 29.02. | Gemüsepfanne |

Zusätzlich bieten wir ab sofort an:

Salatteller zum Mittagstisch für € 3,50/€ 4,00

Mittagstisch von 12.30 – 13.30 Uhr!

Änderungen vorbehalten!

FRÜHSTÜCK

Mo – Fr von 9.00 – 12.00 Uhr

KAFFEE UND KUCHEN

Mo – Do von 15.00 – 18.00 Uhr

Mütterzentrum Braunschweig e.V./MehrGenerationenHaus
Hugo-Luther-Straße 60A, Braunschweig Tel.: 0531/ 89 54 50



Weihnachtliches Frühstück

Gerhard Bode, Beirat des Fördervereins Westliches Ringgebiet Nord e.V., hatte zu einem „Weihnachtlichem Frühstück“ am 21. Dezember in den Stadteilladen Neustadtring 16 a eingeladen. Die fröhliche Tischrunde nutzte die Chance zum Kennenlernen und stimmte sich bei einem guten Frühstück und dem „Kling, Glöckchen kling...“ auf das Weihnachtsfest ein. Neben dem Weihnachtsteller gab es für jeden einen gefüllten Weihnachtsbeutel mit auf den Weg.

Fotos: Hermann Seeländer
Text: Hartmut Kampmann



Anzeige



SPRAYER
sehen

+



110
anrufen

=



110,- €
kassieren

**Liebe Sprayer,
mit uns könnt ihr rechnen:**

- wir sehen 1 Sprayer
- wir rufen die Polizei unter 110 an
- wir kassieren für 1 gefassten Sprayer 110,- €

Wir sind für ein sauberes Braunschweig.

graffiti **EX**

Verein gegen Graffiti-Schäden Braunschweig e. V.
Weitere Infos Tel.: 05 31 - 470 35 78
oder www.graffiti-ex-braunschweig.de

Hallo zusammen!

Auch in diesem Jahr haben wir ein Programm:

	Angebot:	Uhrzeit:
Montag	Sozialberatung	15:30 - 17:00
	Musikgruppe	16:00 - 18:00
	Fahrrad-/Werkstatt	16:00 - 17:30
Dienstag	Kochgruppe	15:00 - 18:00
	Hausaufgabenhilfe	15:00 - 17:00
	Mädchen Quatschcafe'	16:00 - 18:00
	Sozialberatung	18:30 - 20:00
Mittwoch	Sozialberatung	14:30 - 15:30
	PC - Gruppe	15:00 - 17:00
	Projekte: Klettern, Turniere,...	16:30 - 18:00
Donnerstag	Fahrradwerkstatt	14:00 - 16:00
	Mädchen Quatschcafe'	15:00 - 18:00
	Kochgruppe	17:30 - 20:00
	PC - Gruppe	18:00 - 20:00
Freitag	Musikgruppe	15:00 - 17:00
	Boxen	Ab 18:00



Bei Fragen sind wir unter 0531-80 19 374 MO-FR 13-18 Uhr erreichbar...

... oder kommt am Besten vorbei und schaut es euch an.

Wir freuen uns auf euch!

Euer Drachenflugteam in der Frankfurter Straße 253

Einige von euch haben es bereits schon gehört, andere erfahren es hier, wieder andere sind schon im Gespräch darüber... Seit Anfang Januar habe ich die Aufgaben von Vera im Jugendzentrum Drachenflug übernommen. Ich freue mich darauf noch ganz viele von Euch kennenzulernen.

Lieben Gruß und hoffentlich bis bald, Diana Ahrens

Wunschgroßeltern treffen sich!

Seit 2011 gibt es einen Stammtisch für Wunschgroßeltern. Hier trifft man sich jeden 3. Montag im Monat nachmittags um 16 – 18 Uhr, um eigene Erfahrungen mit anderen Wunschgroßeltern auszutauschen. Das nächste Treffen findet am 20. Februar 2012 von 16 bis 18 Uhr statt.

In einer offenen Runde bei Kaffee oder Tee können Themen und Fragen angesprochen werden, die in einer freundlichen Atmosphäre von allen hilfreich erörtert werden.

Es entstehen daraus auch oft aktuelle Themen, die weiter diskutiert werden. Eingeladen sind alle Wunschgroßeltern,

die entweder ihre Wunschfamilie gefunden haben oder Interessierte, die noch Wunschgroßeltern werden möchten und mehr darüber erfahren wollen von Rita Dippel.

Text/Fotos
Kerstin Maschewski



Die Sicht ist frei!

Werbetafel an Haltestelle Pfingststraße ist weg



Vorher

Es war eine ziemlich mühsame Auseinandersetzung mit der Verwaltung. Sie begann im März 2010 mit einer Anfrage der CDU-Fraktion im Bezirksrat Westliches Ringgebiet. Ist es richtig, wurde gefragt, dass an der Einmündung der Pfingststraße in den Madamenweg eine Werbetafel die Sicht auf die von Westen kommenden Fahrzeuge über einen größeren Straßenabschnitt verdeckt?

In der Ausgabe Juni 2010 der Neuen Westpost dokumentierte der Autor dieses Beitrags mit drei Fotos, wie stark die Sichtbehinderung ist.

Die Verwaltung hatte sich schon zuvor darauf berufen, das Sichtdreieck sei eingehalten, und es würde Geld kosten, das Wartehäuschen zu verändern.

In der Bürgersprechstunde des Bezirksrates und in einem weiteren Beitrag in der Neuen Westpost, Ausgabe Nr. 7/8 2011, machte Bernhard Schnelle darauf aufmerksam, dass die Sichtbehinderung durch die Werbetafel völlig unverträglich ist.

Ende Juni 2011 fand eine Ortsbesichtigung durch Vertreter von Bezirksrat, Verwaltung und Polizei statt. Man kam zu dem Ergebnis, dass die Sichtbehinderung beseitigt werden müsste.

Ende 2011 war es dann soweit: Die Werbetafel



Nachher

ist verschwunden! Ungehinderte (weitestgehend) Sicht auf den von Westen kommenden Verkehr. Die Werbetafel versetzt auf die Haltestelle gegenüber. Ende gut – alles gut! Unsere Fotos „vorher/nachher“ zeigen es.

*Text/Fotos
Hans Ochmann*

Freitag, 24.02., 19.00 Uhr, Konzert

„Mädels-On-Stage“ in der Rotation!

Neue Westpost, Impressum

Verantwortlicher: Werner Flügel
Herausgeber: Verein zur Herausgabe der Zeitung „Neuen Westpost“
 c/o plankontor GmbH,
 Hugo-Luther-Str. 60A,
 38118 Braunschweig,
 Tel. 2 80 15 73, Fax 8 01 90 60
Homepage: neue-westpost.de
E-Mail: info@neue-westpost.de
Redaktion: Gisela Ohnesorge,
 Siegfried Mickley,
 Ulrike Lopau
 (V.i.S.d.P.: Werner Flügel)
 Redaktionsanschrift wie Herausgeber (s.o.)
Layout/Datenerstellung:
 RF-Datenservice, Braunschweig
Druckerei: Oeding Druck GmbH,
 Braunschweig
Auflage: 12.000 Exemplare
Erscheinungsweise: monatlich
 Es gilt die Anzeigenpreisliste
 vom Januar 2009



„CeySiAd“ im Proberaum

Text/Foto: Jochen Gieselberg

Es spielen: Vanessa und Andrea, Yasmin, Laura, Ceyda, Adriana und Sindi (CeySiAd), Alina und Maria (DreAM) sowie k-bra und Rapqueen J.B. Jugendzentrum Rotation, Emsstraße 50, Braunschweig, Tel.: 860888, Einlass: 18.30 Uhr, Eintritt: 2,- €

Chemische Fabrik Vechelde AG von 1832

Der Fabrikbesitzer Wilhelm Bernhart aus Vechelde stellte am 27. Februar 1911 einen Antrag an das Stadtbauamt Braunschweig folgenden Inhalts:

Am 1. April 1911 werden wir auf dem Grundstück, Weststraße 16 (Hugo-Luther Straße) hinter dem Eckhaus, (direkt am Bahnübergang der BLB, gegenüber dem Bäcker Wilhelm Ziegenbein Nr. 17) in Braunschweig eine Fabrik für pharmazeutische Präparate eröffnen und wollen in dem Hauptfabrikgebäude folgende Arbeiten ausführen lassen, in dem Keller soll an dem Schornstein an der Giebelwand der Südseite und im Kontor an dem Schornstein der Giebelwand der Nordseite je ein Heizofen gesetzt werden. Ferner soll in dem Partterraum des Fabrikgebäudes ein Elektromotor Aufstellung finden usw.

In diesem ehem. Eckhaus (im Krieg zerstört) befand sich der Viktualien Laden des August Schwekendieck.

Nachdem die Fabrik eingerichtet war, wurde der Betrieb aufgenommen. In der Hauptsache wurden für Krankenhäuser, Kliniken und Apotheken die notwendigen medizinischen Artikel hergestellt nebst direkten Heereslieferungen. Der Transport der Ware wurde in der Anfangszeit noch mit Pferdewagen ausgeführt. (Foto: 1931 auf dem Hof)

Auf dem Plakat steht geschrieben:
Zur Erinnerung -20 Jahre bei der Firma Chem. Fabr. „Vechelde“.
Im Jahr 1918 starb die Inha-



berin Witwe Caroline Bernhardt. Das Geschäft ging auf die beiden im Feld befindlichen Söhnen Heinrich und



Richard über. Der Betrieb wurde weiter geführt (Fabrikation von Parfümerie und Kosmetischen Präparaten).

In einem Briefkopf von 1918 steht: Chemische Fabrik Vechelde G.m.b.H. Am Westbahnhof: Herzogtum Braunschweig.

Pharmazeutische Präparate, Veterinär-Präparate, Bade-Extrakte, chemisch-technische Präparate. Verwertung Matzka'scher Patente in: Deutschland, Frankreich, England, Belgien, Nord Amerika, Kanada. Warenzeichen „Thio-pinol“ (T h i o p i n o l – M A T Z K A) gesetzlich eingetragen in: Frankreich, Belgien, Schweiz, Kanada, holländ. Indien, USA, Britisch Indien, Tranzvaal, Argentinien, Australien, Deutschland, Schweden, Norwegen, Portugal, Griechenland, Bulgarien, Rumänien Türkei, Brasilien, Ägypten (Provinz, Mansourah, Alexandrien). In England: „Plutinal“.

Die Herstellung aller pharmazeutischen Apparate stand unter ständiger Kontrolle des gerichtlich vereidigten Dr. Wilhelm Rossè, Braunschweig.

Die Chem. Fabrik „Vechelde“ steht 1969 im Branchendressbuch unter der Adresse: I. R. Bernhardt, Schleinitzstraße 10.

Text/Fotos
Klaus Hoffmann
Stadtteilheimatpfleger

Anzeige



Dr. Jens Oliver Pokriefke
Frankfurter Straße 273
38122 Braunschweig

Tel. 05 31 / 8 51 72
Fax 05 31 / 2 80 79 15

Öffnungszeiten:
tägl. 8.00 - 13.00 Uhr 15.00 - 18.30 Uhr
außer Mi und Sa 8.00 - 13.00 Uhr

Donnerstag, 16.2.2012, 19 h VHS Alte Waage:
Rudolph Albrecht, Pastor i. R., Seesen, chem. Dresden:

„Der gefährliche Schmied - Die Geburt der unabhängigen Friedensbewegung in der DDR“

Veranstalter/Text
Friedenszentrum e.V.
Frieder Schöbel

Neues aus der „Sozialen Stadt“

plan kontor

Stadt & Gesellschaft GmbH

Neues aus dem Sanierungsbeirat

Die Einrichtung eines neuen Sanierungsbeirates für die neue Ratsperiode wurde noch im Dezember von allen wichtigen Gremien (Bezirksrat, Rat der Stadt, Verwaltungsausschuss) beschlossen. Der Beirat wird weiterhin aus sechs Rats- oder Bezirksratsmitglieder und sechs Bürgervertreter/innen bestehen. Eine Neuerung gegenüber dem alten Beirat besteht darin, dass sich die Sitze entsprechend der Größe der Fraktionen und Gruppen im Stadtbezirksrat des Westlichen Ringgebiets verteilen und nicht mehr entsprechend der Größe der Fraktionen im Rat der Stadt. Dementsprechend werden zwei Mitglieder von der SPD, zwei von der CDU sowie je ein/e von den Grünen und den Linken in den Beirat gehen. Die sechs Bürgermitglieder wurden von der Stadtteilkonferenz vorgeschlagen. Auf der Bezirksratssitzung am 17. Januar wurden folgende Mitglieder bestimmt:

CDU-Fraktion:

Herr Glaser und Frau von Kalm

SPD-Fraktion:

Frau Johannes und Herr Hillger

Bündnis 90/Die Grünen:

Frau Sewella

Fraktion Die Linke:

Herr Sommerfeld

Bürgermitglieder: Bestätigt wurden die drei langjährigen Sanierungsbeiratsmitglieder Willi Meister, Manfred Frej und Karl-Heinz Schramm. Neu gewählt wurden Dr. Ulrich Jahnz, Frauke Schossig und Olaf Bock.

Nächste Sitzung des Sanierungsbeirats

Die erste Sitzung des neuen Sanierungsbeirates findet am Don-

nerstag, 2. Februar um 18 Uhr wie immer im Quartierszentrum in der Hugo-Luther-Straße 60a statt. Die Sitzungen sind öffentlich. Kommen Sie einfach einmal vorbei und informieren Sie sich über den Stadtteil, oder die Arbeit des Sanierungsbeirates!

Auf der Tagesordnung stehen unter anderem die Vereidigung der neuen Beiratsmitglieder sowie die Darstellung der Aufgaben des Sanierungsbeirates, die Vorstellung des Maßnahmenprogramms für 2012 sowie die Umgestaltung der Bushaltestellen auf dem Johannes-Selenka-Platz.

Neues aus dem Stadtteil

Was kommt...

Weltwassertag 2012

Der Arbeitskreis Jödebrunnen bereitet auch in diesem Jahr wieder eine Veranstaltung zum Tag des Wassers am 22. März vor. Auch im Kinder- und Familienzentrum Schwedenheim ist eine Aktion für Kinder zum Thema Wasser geplant. In der nächsten Neuen Westpost erfahrt ihr, Kinder, und erfahren Sie Genaueres!

Was war...

Aktueller Stand der Baustellen

Schwedenheim

Der Große Garten auf dem Außengelände des Kinder- und Familienzentrums Schwedenheim ist nun fertig gestellt. Die Kinder dürfen aber erst dann auf den Spielplatz,

Der Große Garten des Schwedenheims



wenn der Technische Überwachungs-Verein (TÜV) die Spielgeräte für sicher befunden hat.

Drachenflug

Auch das Kinder- und Jugendzentrum Drachenflug erstrahlt schon in neuem Glanz. Die Fenster im 2. OG sind eingesetzt und bis Ende Januar wird die Fassade ihren letzten Anstrich erhalten. Auch die Dacharbeiten und der Innenausbau werden voraussichtlich bis dann abgeschlossen sein. Und zu guter Letzt wird noch die Kletterwand nach oben erweitert.

Seniengarten/ „Garten ohne Grenzen“

Das Gelände, auf dem der „Garten ohne Grenzen“ angelegt werden soll, wird zurzeit freigeräumt. Das Gelände befindet sich am Ringgleis am Ende der Blumenstraße. Wer Interesse hat bei dem interkulturellen Gartenprojekt für Senior/innen mitzumachen, kann sich gerne an das Stadtteilbüro in der Hugo-Luther-Str. 60a (Tel.: 280 15 73) wenden.

Bunker Madamenweg

Der Bunker am Madamenweg soll endlich wieder belebt werden. Geplant ist der Einbau mehrerer Eigentumswohnungen in den Bunker. Zurzeit wird das Gelände um den Bunker herum freigeräumt. Bau werden voraussichtlich bis dann abgeschlossen sein. Und zu guter Letzt wird noch die Kletterwand nach oben erweitert.

Fußballturnier am 4. Januar 2012 mit Torsten Sümlich: ein voller Erfolg!

Schon eine dreiviertel Stunde vor Beginn des „Social Soccer Cup 2012“ stand eine Gruppe Jugendlicher vor der Tür und wartete ungeduldig auf Einlass. Um 14 Uhr war es dann soweit: Rund 140 Kinder und Jugendliche stürmten in den Aloha Sport Club in der Friedrich-Seele-Straße, teils mit ihren Eltern, teils mit ihren Freunden aus Kinder- und Jugendeinrichtungen oder Schulen, teils aber auch in selbständigen Gruppen. So nahmen unter anderem Kinder aus der Spielstube Hebbelstraße, dem Schwedenheim, dem Hort St. Kjeld oder der Realschule Sidonienstraße teil. Aber es kamen auch viele Kinder und Jugendliche aus den benachbarten Stadtteilen. So z.B. aus dem Jugendzentrum Rotation und dem Kinder- und Teeny-Klub Weiße Rose in der Weststadt und aus dem Kinder- und Jugendzentrum Selam und B58 in der Nordstadt. So trafen sich zu dieser Veranstaltung Kinder und

konnte sich zur Auflockerung zwischendurch an einer aufblasbaren Torschusswand austoben und seine Zielgenauigkeit üben. Torsten Sümlich organisierte darüber hinaus noch ein Schussgeschwindigkeitsmessgerät, das die Geschwindigkeit bzw. Stärke des Torschusses misst. Damit die jungen Sportler/innen nicht aushungerten, verköstigten die Betreiber der Aloha-Halle die Teilnehmer/innen mit Fruchtsäften, leckeren Nudelgerichten und gesundem Obst. Das Organisationsteam bedankt sich an dieser Stelle ganz herzlich für das Engagement und die gute Zusammenarbeit mit dem Aloha Sport Club.

Da nicht das Siegen, sondern das gemeinschaftliche, faire Spiel im Vordergrund stehen sollte, wurden keine Ranglisten geschrieben und auch keine Siegerehrung vorgenommen. Der Spaß am Fußball und an der Bewegung stand absolut an erster Stelle. Eigentlich wollten auch zwei Profis von

von Ex-Fußball-Profi Torsten Sümlich und dem Quartiersmanagement plankontor mit Unterstützung des Arbeitskreises Gesundheit im Westlichen



Jugendliche unterschiedlichsten Alters und unterschiedlichster Herkunft und hatten viel Spaß miteinander. Auch einige Mädchen kamen und bewiesen ihr Fußballtalent.

Insgesamt traten 16 Teams gegeneinander an. Sie wurden von Ex-Fußball-Profi Torsten Sümlich - nach Alter abgestuft - zusammengestellt und auf die drei Felder aufgeteilt. Die 6-9-jährigen Kinder spielten vorne, die 10-12-Jährigen in der Mitte und die Jugendlichen im Alter von 13-15 Jahren kickten auf dem hinteren Platz. Die kleinen Indoor-Fußballfelder waren mit exzellentem Kunstrasen ausgestattet. Das war ein besonderes Erlebnis für die Kinder, die sich gleich für einige Fußballfelder auf den Spielplätzen draußen ebenfalls Kunstrasen wünschten.

Wer gerade nicht auf den Feldern spielte,

Nachwuchs ein Autogramm schenken. Leider hatten die Eintracht-Spieler just an diesem Mittwoch ein außergewöhnlich langes Training, sodass sie es nicht mehr rechtzeitig schafften. Schade! Aber vielleicht klappt es ja beim nächsten Mal...

Auf jeden Fall hatten die jungen Fußballer und Fußballerinnen viel Spaß am Spiel und auch von den Erwachsenen, Eltern und Betreuer/innen, kamen viele positive Rückmeldungen. Veranstaltet wurde das offene Fußballturnier

Ringgebiet. Es fand im Rahmen des Modellprojektes „Lebenschancen durch Sport“, das im Rahmen des Programms „Soziale Stadt“ durchgeführt wird, statt. Da das Turnier einen so großen Anklang fand, denken wir schon über eine Wiederholung im Sommer nach. Also liebe Kinder und Jugendliche: Haltet die Augen und Ohren offen!

Text & Fotos: Denise Notter, plankontor Stadt & Gesellschaft GmbH

**Modellprojekt „Lebenschancen durch Sport“
des VfB Rot-Weiß 04 e.V. Braunschweig**

Freies Fußball-Training mit Torsten Sümlich



Im Rahmen des Modellprojekts „Lebenschancen durch Sport“ bietet der Sportverein VfB Rot-Weiß ab 1. März 2012 wieder ein freies Fußball-Training für Mädchen und Jungen im Alter zwischen 12 – 16 Jahren an. Bis zum 7. Juni 2012 wird Eintrachts Ex-Profi Torsten Sümlich insgesamt 15 Trainingseinheiten zu jeweils 1,5 Stunden Dauer anbieten.

Der Verein plant zusätzlich ein attraktives Rahmenprogramm. Die Teilnahme ist kostenlos und eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

**Start der Trainingsserie ist am Donnerstag,
1. März 2012, 17 Uhr, im Georg-Weber-Stadion
am Madamenweg.**

Das Stadion ist mit der Buslinie 418 bequem zu erreichen
(Haltestelle An der Horst).
Infos auch unter torsten.suemlich@loewenkickers.de

Möchten Sie gerne fit für den Frühling werden und gleichzeitig die Seele baumeln lassen?

Dann lassen Sie sich von Radha Sarma in die bezaubernde Welt der Tänze entführen

Hier geht es nicht nur um das Erlernen von traditionellen Tanzelementen, sondern auch um intensives Körpertraining und die Ausschöpfung der eigenen Körperenergie. Sie werden feststellen, wie entspannend und wohltuend es für Körper und Geist ist. Schöpfen Sie neue Kraft für den oft zu stressigen Alltag und entfalten Sie ihre Persönlichkeit!



Radha Sarma ist Tänzerin und Choreografin in der ältesten Tanzform Indiens. Ihr Tanzrepertoire beinhaltet auch europäische Tanzstile wie Ballett, Modern Dance, Jazzdance, Steptanz und auch lateinamerikanisch geprägte Tänze wie z.B. Tango Argentino. Der besondere Reiz an Radha Sarmas Choreographie und Tanz liegt in der Symbiose all dieser unterschiedlichen Tanzstile. Elemente aus dem klassisch indischen Tanzrepertoire mit ihrer starken Bildersprache werden kombiniert mit europäischen Sujets, um so einen interkulturellen Dialog entstehen zu lassen.

Zu diesen Tanzelementen kombiniert Sie Entspannungsübungen und ein intensives Ganzkörpertraining für mehr gesunde Fitness.

Wann und wo:

Mittwochs
von 17.30 Uhr - 19.00 Uhr
 im Kinder und Familienzentrum
Schwedenheim
 Hugo-Luther-Straße 60
 38118 Braunschweig

Anmeldungen und Info über:

Yeşim Çil
Stadtteilbüro plankontor
Telefon: 280 15 73
Mobil: 0173- 630 84 76

Radha Sarma
Mobil: 0170- 491 47 67



Radha Sarma, Dipl. Tanzpädagogin und Tanztherapeutin



Senioren helfen Senioren (S - h - S)



AntiRost Braunschweig e.V.
 Eine ehrenamtlich Senioreninitiative sucht für sein Projekt

Senioren helfen Senioren

Mitarbeiter, die handwerklich begabt, körperlich fit sind, auf Menschen zugehen können und in der nachberuflichen Phase eine interessante, ehrenamtliche und vielseitige Tätigkeit in einem freundlichen Team suchen..

Wir helfen schnell und unkompliziert bei anfallenden Kleinstreparaturen z.B. tropfenden Wasserhähnen, wackelnden Tisch- und Stuhlbeinen, wechseln Glühbirnen aus usw.

Wenn Sie interessiert sind, besuchen Sie uns dienstags oder donnerstags von 10.00 bis 12.00 Uhr in unsere Werkstatt in 38122 Braunschweig, Kramerstraße 9 A oder rufen Sie uns an:

Tel.: **0531/885 31 48**

*Gerd Stumpe
 AntiRost Braunschweig e.V.*



Englisch am Dienstag

dieser Kurs wendet sich an Teilnehmer mit geringen Kenntnissen. Es soll alles nicht zu ernst genommen werden, deshalb lernen Sie in einer fröhlichen Runde mit viel Abwechslung und Spaß. Das Sprechen ist wesentlicher Bestandteil des Unterrichts. In der Grammatik wird Basiswissen vermittelt. Gedacht ist auch an sehr einfache Kurzgeschichten. Geben Sie sich einen Ruck und betreten Sie Neuland.

Zeit: Dienstags. 10.00 – 11.45 Uhr
 Ort: AWO Begegnungsstätte
 Frankfurter Str. 18
 (rollstuhlgeeignet)
 Kosten: 8,00 € für 90 Min. (= eine Doppelstunde)

Ansprechpartner: Herr Rabbel
 Tel.: (0531) 2 39 66 00



Das Stadtteilbüro plankontor wünscht allen Bewohnern und Bewohnerinnen des Westlichen Ringgebietes - Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen - einen guten Start im neuen Jahr, viel Lebensfreude in 2012 und viele neue Anstöße für den Stadtteil!

*Bölge bürosu plankontor,
 Westlichen Ringgebiete yaşayan bölge sakinlerin, çocukların , gençlerin ve büyüklerin 2012 yılın sağlık, mutluluk ve barış getirmesi dilekleriyle.*

*Mutlu yıllar dileriz!
 Gelin, semtimiz için 2012 ye yeni fikirlerle ve önerilerle girelim!*

Helga Rake, Yeşim Çil und Denise Notter, plankontor Stadt & Gesellschaft GmbH



Experiment des Monats



„Ein U-Boot aus Orangen“

Du brauchst:

eine frische Orange, eine Flasche mit Wasser, einen Korken

So geht's:

Schneide aus einem Stück Orangenschale ein kleines U-Boot und setze es in die voll gefüllte Wasserflasche. Nun verschließt du sie mit einem Korken. Drücke langsam den Korken immer tiefer in die Flasche hinein.

Was passiert?

Durch den Druck steigen plötzlich kleine Bläschen aus der Orangenschale auf und das U-Boot beginnt zu sinken. Wenn du den Korken herausziehst, steigt das Boot wieder auf.

Die Tricks der Fische

Die meisten Fische besitzen eine mit Luft gefüllte Blase: die Schwimmblase. In diese lassen sie gerade so viel Luft hinein, dass sie im Wasser schweben können. Wollen sie tiefer, lassen sie Luft hinaus. Haie haben keine Schwimmblase. Sie müssen sich immer bewegen, sonst sinken sie auf den Grund.



**Experimente, Rätsel und Infos...
für Kids aus dem
westlichen Ringgebiet**

Witz des Monats

In der Klasse 4a ist ein Heidenlärm. Wütend reißt der Direktor die Tür auf und schnappt sich den größten Schreihals. Ein paar Minuten später kommt der Klassensprecher zum Direktor und fragt: „Können wir unseren Lehrer wieder haben?“



Warum bekommen Enten nie kalte Füße?

Die Füße von Enten, Gänsen oder auch Pinguinen bestehen vor allem aus Sehnen, Knochen und einer dicken Hornhautschicht. Bei der Fortbewegung im kalten Wassers oder übers Eis kühlen sie dennoch nicht aus. Dafür sorgt ein dichtes Netz von Blutgefäßen in den Beinen der Tiere. Warmes Blut aus dem Körperinneren fließt ganz nah an den Venen vorbei, die das abgekühlte Blut aus den Füßen zurück zum Körper transportieren, und wärmt dieses dabei auf.



Winterrezept für Kinder

Kinderpunsch

- 4 Beutel Tee (Früchtetee)
- ¾ Liter Kirschsafte
- 1 Stange/n Zimt
- 1 Sternanis
- 1 ½ Liter Wasser, heiß



Zubereitung

Tee, Zimt und Anis mit dem heißen Wasser übergießen und ziehen lassen. Kirschsafte erwärmen. Teemischung durch ein Sieb gießen. Den Kirschsafte dazu geben.

Vorsicht bei heißem Wasser! Bitte deine Eltern um Hilfe.



Auflösung Rätsel :
Es war der Schnee!

Hugo-Luther-Straße 60
0531-8019851

Stadtbezirksratssitzung Westliches Ringgebiet am 17. 1.2012

Auf der Sitzung des Bezirksrates, die diesmal im Kleingartenverein Eichthal stattfand, stand nach den Mitteilungen des Bezirksbürgermeisters und der Verwaltung und einigen Anfragen der Fraktionen, unter anderem ein Sachstandsbericht zum Bolzplatz Kälberwiese (angelegt in den 70er Jahren) auf der Tagesordnung. Da dafür keine Baugenehmigung existiert, will der Fachbereich Stadtgrün diesen Bolzplatz schließen. Die Tore und Ballfangzäune sollen abgebaut werden und der Platz ist dann nur noch eine öffentliche Grünfläche. Der Bezirksrat fasste nach längerer Diskussion den Beschluß, dass wenn schon nicht der Platz als Bolzplatz bestehen kann, die Grünfläche nach dem Rückbau auf keinen Fall veräußert werden darf, und die Verwaltung im näheren Umfeld nach einem Ersatzgelände für einen neuen Bolzplatz suchen soll. Weiter wurde die Vorschlagsliste der Vertreterinnen und Vertreter des Bezirksrates, bzw. des Rates im Sanierungsbeirat beschlossen (siehe auch Seite 7).

Die CDU im Bezirksrat stellte einen Antrag zur Herstellung eines Verbindungsweges zwischen Ringgleis und Juteweg. Dieser Antrag wurde mit der Ergänzung, das dies im Rahmen der Ringgleisplanung berücksichtigt werden soll, einstimmig beschlossen. Auch einstimmig beschloß der Bezirksrat einen CDU-Antrag zur Verlegung der Haltelinie für Autos an der Fußgängerampel Sackring/Kreuzstraße (in Fahrtrichtung Johannes-Selenka-Platz) vor die Einmündung in die Kreuzstraße. Ein dritter CDU-Antrag zur Verkehrsberuhigung für die Goslarsche Straße (Abschnitt Rudolfplatz bis zur Einmündung Petristraße) und die Petristraße wurde mit der Ergänzung, dass die Verwaltung die Machbarkeit des Antrages prüfen soll, ebenfalls einstimmig beschlossen. *Werner Flügel*

Der VfB Rot-Weiß plant für den Zeitraum vom 15. – 17. Juni 2012 eine **Jugend-Sportwoche.**

Endrunde der Hallenmeisterschaft erreicht

15.01.2012: Unsere 1. Fußballmannschaft hat die Endrunde der Braunschweiger Hallenmeisterschaft erreicht. In der Vorrunde blieb das Team unbesiegt. Hier die Ergebnisse im Einzelnen:

VfB Rot-Weiß – SG Bevenrode 3:0

VfB Rot-Weiß – SCE Gliesmarode 5:0

FC Wenden – VfB Rot-Weiß 1:1

Finale: VfB Rot-Weiß – SpVg Wacker 5:1



Texte:
Bernhard Schnelle
Pressewart des VfB Rot-Weiß 04
e.V. Braunschweig
www.vfbrotweiss.beepworld.de

Das Örtliche

Ohne Ö fehlt Dir was



Entdecke Deinen Ort.

Das Örtliche. Mit allen Frisören
in Deiner Nähe.

www.dasoertliche.de



Kindertheater im Kinder- Familienzentrum Schwedenhe im

Trubel um die falsche Weihnachtsgans



Am 15. Dezember 2011 war die „wolfsburger figurentheater compagne“ mit dem Stück „Trubel um die falsche Weihnachtsgans“ bei uns im Schwedenheim zu Gast.



Die Kindergartenkinder der Frankfurter Straße, Christian-Friedrich-Krull Straße und des Schwedenheims kamen mit viel Vorfreude auf das Stück in die Nachbarschaftsetage.

Nach einer kurzen Begrüßung von Anna Rossie` (Fachbereich Kultur) und Kathrin Monyer-Rogner konnte es endlich losgehen.

Mit großem schauspielerischem Talent fesselte die Darstellerin alle kleinen und großen Besucher und nach 45 Minuten gab es einen begeisterten Applaus!

Text/Fotos
Kathrin Monyer-Rogner

Die Handarbeitsgruppe

trifft sich in der

**AWO Begegnungsstätte,
Frankfurter Str. 18,
jeden Dienstag von
14 bis 17 Uhr.**

Es wird dabei gemütlich Kaffee getrunken und auch viel geplaudert, oder einfach Ideen ausgetauscht. Wir machen auch kleine Feiern mit Essen, beziehungsweise wir gehen mal Essen.

Wir suchen noch nette Teilnehmer, um unsere Handarbeitsgruppe zu vergrößern. Auch wer keine Handarbeit machen möchte, ist herzlich zum Klönen eingeladen.

Ursula Höbelmann
Telefon 0 53 07/24 69

Das Schwedenheim sucht



für den Schulkindbereich eine Kraft zur nachhaltigen Schülerförderung. Aufgabe der BewerberInnen wäre 1x mal die Woche für ca. 2 Stunden unsere Schulkinder in den Hausaufgaben zu unterstützen.

Schön wäre eine abgeschlossene pädagogische Ausbildung, ist aber nicht zwingend erforderlich. Möchten Sie mehr Informationen?

Dann melden sie sich bitte im Kinder- und Familienzentrum Schwedenheim bei Herrn Meyer, Tel.: 8 01 98 51 oder unter der e-Mail Adresse: ralph.meyer@braunschweig.de

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Text
Kathrin Monyer-Rogner

Spende für die Jugendarbeit des Jugendwerks der AWO

Über eine Spende der Fa. Adolf Würth GmbH & Co.KG in Höhe von 2.500 Euro konnte sich das Bezirksjugendwerk der AWO Braunschweig zu Jahresbeginn freuen. Diese Summe wurde auf den Oktoberfesten (Kundenveranstaltung) der Niederlassungen Braunschweig, Salzgitter, Wolfsburg, Goslar, Osterode und Uelzen als Spende der Kundschaft eingenommen.

Die Vertreter/innen des Jugendwerks der AWO Braunschweig haben den Spendenscheck mit großer Freude entgegen genommen und werden das Geld in regionale Projekte der Kinder- und Jugendarbeit in Braunschweig und Umgebung fließen lassen.



v. l.: P. Fricke (JW), A. Günther (Fa. Würth), N. Schwitzky (JW) und A. Schüler (Vorsitzende JW)

Text/Foto
Thomas Schwarze

Stricken, Häkeln, Nähen



auch mit Hilfestellung für Anfänger

Dienstags nachmittags ab 15 Uhr im offenen Café im

Mütterzentrum/MehrGenerationenHaus

Hugo-Luther-Str. 60A
38118 Braunschweig
Telefon: 89 54 50



Mein WohnREZEPT



Wohnen, wie's mir schmeckt.

Aktion gilt für ausgewählte Wohnungen

 0531 30003-0

www.meinwohnrezept.de

Nibelungen-Wohnbau-GmbH Braunschweig
Freystraße 10 | 38106 Braunschweig
Telefon (0531) 3 00 03-0 | Telefax (0531) 3 00 03-362
info@niwo24.de | www.niwo24.de

gut und sicher wohnen



Braunschweig

**DER DRK
KINDERTREFF**

Das kostenlose Freizeitangebot für Kinder von 6 - 12 Jahren.



**Broitzemer Straße 1
38118 Braunschweig
Tel.: 8 37 38 o. 2 801 92 79**

**Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag: 15.00
Uhr bis 17.30 Uhr**

**In den Ferien:
9.30 Uhr bis 12.15 Uhr**

**Eure Ansprechpartner sind:
Andreas Hubrich und
Anja Preibisch-Jakupi**

**Bus- und Straßenbahnlinien:
Straßenbahn: M3, M5
Bus: M19, M29, 418, 443,
461, 422**

Feste Aktivitäten in der Woche

**Montag: Werk-Technik AG
Mittwoch: Koch AG
Donnerstag: Spiel- und Sport AG
Freitag: Kinderbücherei**

Außerdem können die Kinder im Kindertreff auch...

Kinder im Kindertreff auch...

spielen lesen werken
forschen lachen malen
Musik hören toben baden



**Mehr
Generationen
Haus**

Veranstaltungen im Februar 2012

Do 02.02.2012	19.30 – 22.00	Runter vom Sofa. Nette Leute treffen, Spiele ausprobieren oder einfach nur klönen Cathrin Neumann
Mi 08.02.2012	10.00 – 11.00	Literaturfrühstück Büchertausch Monika Döhrmann
Do 09.02.2012	17.00 – 19.00	Mitten im Leben – Mitten in Europa. Europaquiz, Kurzfilme und mehr. Referent vom Verein Bürger Europas e. V.
Mo 13.02.2012	10.00 – 11.00	Gesundheit im Gespräch Blasenentzündungen Rita Dippel
Do 16.02.2012	16.00 – 18.00	Vortrag Entwicklungsbegleitung im 1. Lebensjahr (nach dem PEKiP Konzept) Nicole Jauns
Mo 20.02.2012	16.00 – 18.00	Stammtisch für Wunschgroßeltern Rita Dippel
Fr 24.02.2012	10.00 – 11.00	Politisches Frühstück Ende des Atomzeitalters Monika Döhrmann
Di 28.02.2012	15.30 – 17.30	Internationale Küche für Kinder (Kosten: 0,50 € pro Kind) Ayse Özmezarci
Di 28.02.2012	18.00 – 19.30	Netzwerk Gemeinsam Wohnen Braunschweig Treffen in der Hugo-Luther-Str. 60A



Mütterzentrum Braunschweig e.V./MehrGenerationenHaus
Hugo-Luther-Str. 60A, 38118 Braunschweig
Telefon 0531 - 89 54 50
e-Mail: info@muetterzentrum-braunschweig.de
Öffnungszeiten: Montag - Donnerstag 9 - 18 Uhr, Freitag 9 - 12 Uhr



Der *Eintrittspreis* wird - soweit nicht anders angegeben - voraussichtlich 6 € betragen.

02.02.2012	Konzert: Batteries Not Included - Einlass: 21:00 Uhr - Eintritt frei!
03.02.2012	Konzert: Ludger + Kippen + Koeter - Einlass: 21:00 Uhr Eintritt: 5€
06.02.2012	Konzert: Smile And Burn + Austin, Texas - Einlass: 21:00 Uhr
07.02.2012	Infoveranstaltung: Vortrag über den Spitzelskandal im letzten Jahr in Heidelberg - Einlass: 19:30 - Eintritt frei!
10.02.2012	Konzert: Alarmsignal + Puris Ani + Reset/Mankind Einlass: 21:00 Uhr
11.02.2012	Konzert: Hexis + This Gift Is A Curse + Dead Hand Einlass: 21:00 Uhr
13.02.2012	Lesung: Torsun & Kulla „Raven wegen Deutschland“ Einlass: 19:30 Uhr
16.02.2012	Konzert: The Bucket Boyz - Einlass: 20:00 Uhr - Eintritt frei!
17.02.2012	Konzert: Mawkish Din + Zibabu - Einlass: 21:00 Uhr
23.02.2012	Infoveranstaltung: Film und Shoa - Beginn: 19:00 Uhr
24.02.2012	Konzert: Deathrite + Lentic Waters + Resurrectionists + Hungry Lungs - Einlass: 21:00 Uhr
25.02.2012	Party: Technoparty: Krisentrauma Beginn: 23:00 Uhr - Eintritt frei! Dirk vom Nexusteam

Kirchengemeinde



St. Michaelis

Gottesdienste:

- 05.02. Septuagesimae
- 10.00 Gottesdienst mit Abendmahl
Pfr. Berger
- 12.02. Sexagesimae
- 10.00 Gottesdienst, Pfr. Berger
- 19.02. Estomihi
- 10.00 Gottesdienst, anschl. Kirchen-
kaffee, Lkn. Uhlig
- 24.02. Freitag vor Invokavit
- 8.00 Gottesdienst in der
Hugo-Luther-Str.,
anschl. Imbiss, Pfr. Berger

Gemeindehaus Echterstraße 12

Altenkreis: Mi. 15.02., 15.00 Uhr

Chor: dienstags 20.00 Uhr

Blockflötenunterricht:

donnerstags, 16.00 Uhr

Gemeindehaus Hugo-Luther-Str. 60 A

Altenkreis: montags, 14.00 Uhr

Gemeindebüro: Echterstraße 12,

38100 Braunschweig, Tel. 4 26 63

st.michaelis.bs@gmx.de

Mi + Fr 09.00 – 12.00 Uhr

februar ***12
veranstaltungen

info: www.my-comtreff.de

die..... KuLiMuDos
kunst-literatur-musik-donnerstage

02. februar 20-22 uhr,
"patchwork projekt"

09. februar 20-22 uhr
topf schlagen mit toddn/lesung
künstl. polit. rückblick 2011
& stefan choné gitarre + gesang

16. februar 20-22 uhr
"the.princess.and.the.pearl"

23. februar 20-22 uhr
woodrix, singer & songwriter
die angaben sind ohne gewähr

jahnstrasse 7***
einlass ab 19 uhr

Ihr Anzeigenberater:

Siegfried Mickley

01 76 / 65 05 66 92
anzeigen@neue-westpost.de

Schadstoffmobil

Alba GmbH,
Frankfurter Str.
Freitags 13.00 h - 14.00 h

Madamenweg
Dienstag, 7.2.
12.15 h - 13.15 h
Madamenweg (Auto-
bahnbrücke, stadtaus-
wärts links)

Broitzemer Straße/Ecke Juliusstr.,
Donnerstag, 16.2., 14.30 h -15.30 h,

Eingesammelt wird unter anderem:
Lack-, Ölfarben, Lösungsmittel, Säuren, Laugen, Chemikalien, Haushalts-, Abflussreiniger, Holz-, Pflanzen-, Rostschutzmittel, Bauschaumdosen, Autobatterien, -pflegemittel, Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen, Desinfektionsmittel, Klebstoffe

Flüssiges Gefahrgut ist in festverschlossenen Behältern anzuliefern.

Kostenlose Annahme von Elektrokleingeräten wie z.B. Toaster, Rasierer, Taschenrechner, Monitore, PC's, Drucker, Leuchtstoffröhren oder Kaffeemaschinen in haushaltsüblichen Kleinmengen (keine Annahme von Großgeräten wie Trockner, Herde, Waschmaschinen, Kühlschränke, Fernseher u.ä.)



Schuldnerberatung

Die Beratung erfolgt 14-tägig,
immer mittwochs von 9.00 - 11.00 Uhr,
im Quartierszentrum.
Mi., 8.2. + Mi., 22. 2.

Carmen Symalla
Schuldnerberatungsstelle
Deutsches Rotes Kreuz

Anzeige

AUTO - INTERTHAL

Kfz-Reparaturen & Gebrauchtwagen
aus Meisterhand

- Reparaturen aller Art und Marken
- AU und TÜV-Abnahmen
- Fahrzeugdiagnose-Station
- Inspektionen

schnell, zuverlässig, preiswert mit Garantie

Pfingststraße 10, 38118 Braunschweig

Tel.: 0531/82198

(zwischen Madamen- und Pippelweg)

Die Werkstatt
des Meisters



Wohnung bei der **BBG**? **Schwein gehabt!**

Die BBG-Energiespar-Offensive ist gestartet.



BBG

Wohnen in Braunschweig

Braunschweiger Baugenossenschaft eG
Celler Str. 66-69 / 38114 BS / Tel. (0531) 24 13-0

www.baugenossenschaft.de